

Neustadt Z^{OT}tung

Neustadt

Klotzsche

Hellerau

Weixdorf

Natur pur

Was für ein Ausflugswetterchen war das Anfang April! Gefühlt war ganz Dresden auf den Beinen, um im Freien die Sonne zu genießen. Den Blick auf grüne Wiesen und blühenden Löwenzahn störte leider so manches unliebsame Überbleibsel – liegengeliebene Plastetüten, Kaffebecher oder anderer Unrat. Das Problem Plastikmüll liegt eben auch vor unserer Haustür und schwimmt nicht nur weit weg im Weltmeer. Wir haben uns an manche Bequemlichkeit gewöhnt – den Kaffee to go, den vorgeschnipsten Salat oder die Suppe in der Plasteschüssel. Welche umweltfreundlichen Alternativen gibt es dazu? Darüber nachzudenken ist nicht nur eine Sache der Politik – wie es die grünen Stadträte derzeit mit ihrem Antrag „Dresdner Märkte plastikfrei“ fordern. Für die Umwelt kann jeder etwas tun.

Ihre Christine Pohl

Darstellerin gesucht

Für ein neues Theaterprojekt sucht das Ensemble der Jugendtheaterschule im Theaterhaus Rudi eine selbstbewusste und energiegeladene Darstellerin. Sie sollte mindestens vierzehn Jahre alt sein. Wer also Freude an schrägen Krimis, Verwicklungen und skurrilen Kostümen hat, sollte sich vorstellen. (StZ)

Interessentinnen melden sich per Tel.: 8491925 oder unter theaterhaus-rudi@dresden.de



EIN WEITERER MEILENSTEIN: Oberbürgermeister Dirk Hilbert konnte Projektleiter Otto Graf die zweite Teilbaugenehmigung für die neue Halbleiterfabrik im Dresdner Norden übergeben. Foto: Möller

„Können auf Knopfdruck expandieren“

„Wir müssen uns nicht mehr verstecken. Vor drei Jahren sah das noch anders aus“, meinte Oberbürgermeister Dirk Hilbert mit Blick auf seine intensive Reisetätigkeit, die ihn seinerzeit nach Singapur führte.

Im Norden Dresdens errichtet Bosch eine der modernsten Halbleiterfabriken weltweit. Eine Milliarde Euro investiert das Unternehmen in den spektakulären Neubau. Es ist die bislang größte Einzelinvestition in der 130-jährigen Firmengeschichte. Inzwischen sind bereits die ersten 100 Fachkräfte rekrutiert. „Besonders freuen wir uns über den mit rund 50 Prozent relativ hohen Frauenanteil in den Ingenieursdisziplinen“, so der Projekt- und künftige Werksleiter

Otto Graf. Pro Monat würden zehn neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eingestellt. Oberbürgermeister Hilbert indes hatte am 28. März die zweite Teilbaugenehmigung im Gepäck. Der Innenausbau kann nun starten. Schon im Juni wird mit dem Reinraumausbau begonnen. Ende 2021 soll die Produktion aufgenommen werden. Für den Neubau hatte Bosch weltweit nach Standorten Ausschau gehalten. Dass die Wahl letztlich auf Dresden fiel, hat mit den günstigen Rahmenbedingungen vor Ort und im Umfeld zu tun. Die sächsische Landeshauptstadt gilt als das Silicon Valley Europas. Die Chips und Halbleiter aus Dresden sollen künftig im Bereich Mobilität, etwa für Steuerungen und

autonomes Fahren, eingesetzt werden. Bei Bosch denkt man bereits an den nächsten Schritt. Entwickelt sich die Produktion in dem Maße wie angenommen, ist ein nächster Ausbauschritt bereits angedacht. „Die Fabrik ist komplett digital abgebildet. Wir können auf Knopfdruck expandieren“, erklärt Projektleiter Otto Graf. Aufwändige Planungen erübrigen sich.

„In der Stadt sind ebenso wie in der Region alle spannenden Zukunftsthemen gebündelt“, unterstrich Dirk Hilbert. Die Landeshauptstadt will dabei natürlich nicht nachstehen und setzt auf digitale Verwaltung. Digitale Verwaltung bedeutet, dass es in den Dresdner Amtsstuben in absehbarer Zeit keine personenbezogenen Arbeitsplätze mehr geben wird. (S. Möller)

Elb FOT
 Pass- und Bewerbungsbilder
LOTTO
 Tabakwaren
 Zeitschriften
 Längere Öffnungszeiten:
 DO & FR bis 20:00 Uhr

am Albertplatz
im Nudelturm

Technik Ambiente
LOEWE.
SONOS
BOSE
 Technik Ambiente GmbH
 Hauptstr. 29 · 01097 Dresden
 Tel. 0351 - 48100253
 www.technikambiente.de
 Mo - Sa 10:00 - 19:00 Uhr

Unsere Themen

- Trauerkultur S. 2
- Tradition gerettet S. 3
- Osterausflugstipps S. 4
- Sport und Freizeit S. 5
- Kreuzworträtsel S. 6
- Hotelneubau S. 7
- Immobilien S. 8

St.-Pauli-Ruine
 Theater, Musik und eine Überraschungsparty mit vielen Gästen gibt es am 1. Mai in der St.-Pauli-Ruine am Königsbrücker Platz. Beginn ist 17 Uhr. Die „Lysistrata“ steht u. a. am 3. und 4. Mai jeweils 19.30 Uhr auf dem Programm. Eastern Speed Folk bringen „Die Ukrainiens“ am 10. Mai, 19.30 Uhr, zu Gehör. Höhepunkt des Monats ist die Premiere des neuen Stücks „Endlich allein“ von Lawrence Roman am 17. Mai, 19.30 Uhr. (DN)

Die nächste „Neustadt Zeitung“ erscheint am **20.05.2019**. Redaktions- und Anzeigenschluss dafür ist am **6.05.2019**.

In neuer Bürogemeinschaft erreichen Sie uns in der Arndtstraße 15 · 01099 Dresden

NÖTZEL & COLL.
 Rechtsanwälte & Steuerberater

Rechtsanwalt Udo Nötzel

Telefon: 0351 2628 49 42 · Telefax: 0351 2628 49 44
 Noetzel@immobilienanwalt-Dresden.de
 www.immobilienanwalt-Dresden.de

Immobilien- und Mietrecht · Familienrecht

HENDRIK HAGEN
 RECHTSANWALT

Rechtsanwaltskanzlei Hendrik Hagen

Telefon: 0351 80 80 10 · Telefax: 0351 8 08 01 28
 info@dregger-hagen.de
 www.dregger-hagen.de

Familienrecht · Erbrecht · English speaking lawyer

TAX ACT
 Steuerberatungsgesellschaft mbH

TaxAct Steuerberatungsgesellschaft mbH
 Geschäftsführer Dipl.-Kfm. Kristian Hesse, Steuerberater

Telefon: 0351 4 07 88 10 · Telefax: 0351 4 07 88 11 · info@tax-act.de

Digitale Buchführung mit DATEV · Lohn- und Gehaltsabrechnung
 Steuerberatung für Freiberufler und Gewerbetreibende
 Betreuung von Betriebsprüfungen · Immobiliensteuerrecht
 Unternehmensnachfolge

www.tax-act.de

brillen & contactlinsen
 Functastisch in Dresden

SUN & FUN 2019
Sonnengläser in Aktion

Einstärken ab 39 €/Paar
 Gleitsicht ab 159 €/Paar

Entspannt Sehen
Mode genießen

Mehrwertbrillen
mit 50%
Mehrbrillenrabatt

Sehen in neuen Dimensionen

HAHMANN ART **Optik**

relaxed vision experte 2019
 Langebrück, Dresdner Str. 7, Tel. (03 52 01) 7 03 50
 Dresden-Klotzsche, Königsbrücker Landstr. 66, Tel. (03 51) 8 90 0912

Zeitreise durch ein Sanierungsgebiet

Ausstellung: Neumarkt Dresden

Im Zentrum für Baukultur Sachsen (ZfBK), Schloßstraße 2, eröffnet Baubürgermeister Raoul Schmidt-Lamontain am 12. April, 19 Uhr, die Ausstellung „Zeitreise Neumarkt“.

Zu sehen ist die Ausstellung bis einschließlich 28. April. Die Schau behandelt einen fast 20 Jahre umfassenden Zeitraum, in dem innerhalb des Sanierungsgebietes „Dresdner

Neumarkt“ dieser einzigartige Platz im Herzen der Stadt wieder aufgebaut wurde. Eine eigens für das Sanierungsgebiet erstellte Broschüre wird zur Ausstellungseröffnung vorgestellt. (StZ)

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonnabend jeweils
13 bis 18 Uhr (außer an Feiertagen).

Am 28. April hat die Ausstellung
von 13 bis 16 Uhr geöffnet.

Grabstätten auf dem Dresdner St.-Pauli-Friedhof

Johann Heinrich Gottlieb Klemm (1819–1886) – Verleger und Bibliophiler

Mit der Geschichte des erstmals im Mai 1311 urkundlich erwähnten und am 1. Januar 1997 nach Dresden eingemeindeten Altfranken sind zwei Persönlichkeiten auf besondere Art und Weise verbunden.

Zum einen ist es Johann Heinrich Wilhelm Graf von Luckner (1805–1865), Bauherr des 1939 abgebrochenen Schlosses Altfranken, zum anderen Johann Heinrich Gottlieb Klemm, der seine ersten Lebensjahre in Altfranken verbrachte und 1850 in Dresden Mitgründer der „Deutsche Bekleidungs-Akademie“ war. Aus selbiger ging die „Europäische Modeakademie“ hervor, mit der die Stadt Dresden europaweit bekannt wurde.

Die Grabstätte des Johann Heinrich Gottlieb Klemm befindet sich auf dem etwa elf Hektar großen und zum 1. Januar 2016 ‚beschränkt geschlossenen‘ St.-Pauli-Friedhof. Als anfangs „Äußerer“, später „Neuer Neustädter Friedhof“ wurde er im Mai 1862 geweiht und mit einem ersten Begräbnis in Gebrauch genommen.

Aus Anlass des bevorstehenden 200. Geburtstages von Johann Heinrich Gottlieb Klemm hat Werner Fritzsche, Ehrenmitglied der Interessengemeinschaft Historisches Altfranken, der „Pieschener Zeitung“ einen Beitrag zur Verfügung gestellt. Darin heißt es unter anderem: „Heinrich Klemm wurde am 19. September 1819 als siebentes Kind des Dorfschneiders Johann Gottlieb Klemm und dessen Ehefrau Johanne Regine in Altfranken, einem kleinen Dorf westlich von Dresden, geboren. [...] Von 1833 bis 1836 erlernte er in Wilsdruff den Schneiderberuf.“ Während seiner Wanderschaft wurde er mit den „...damals bestehenden Unzulänglichkeiten seines Handwerks“ konfrontiert. „Um diese



EPITAPH AN DER Grabstätte der Familie Klemm.
Foto: Werner Fritzsche

abzuschaffen, gab er die Berufspraxis auf, gründete 1844 mit seinem Bruder in Leipzig ein ‚Zeicheninstitut für Kleidermacher‘.

Vier Jahre später „...wurde Heinrich Klemm die Redaktion einer Modezeitschrift sowie eines Modeheftes übertragen. Diese Tätigkeit gab den Anstoß, dass er sich nun hauptsächlich dem Schreiben von Lehrbüchern und deren Verlegung zuwandte.“ 1850 siedelte er nach Dresden über, heiratete Henriette Karoline Regel (1827–1889) und gründete den „H. Klemms Verlag“, in dem er zunächst als Verleger seiner eigenen Schriften auftrat. „Dieser Verlag erbrachte ein beträchtliches Vermögen, welches es ihm ermöglichte, einem ‚kostspieligen Hobby‘ nachzugehen, dem Sammeln von Inkunabeln. [...] Sein dazu erarbeitetes Verzeichnis der über 1000 Exponate unter dem Titel ‚Beschreibender Catalog von Manuscripten und Druckwerken des 15. und 16. Jahrhunderts aus den frühesten bis 1470 bekannt gewordenen Drückstätten‘ gehört noch heute zu den Standardwerken der Inkunabelforschung.“ Johann Heinrich Gottlieb

Klemm, vom sächsischen König zum ‚Commissionsrath‘ ernannt und von der Dresdner Bürgerschaft zum Stadtverordneten gewählt, verstarb am 28. November 1886.

„Noch zu Lebzeiten überließ er 1886 seine aus 5.000 Schriften bestehende Sammlung, darunter 750 Inkunabeln, der Sächsischen Staatsregierung für 400.000 Mark. Diese stellte sie dem ein Jahr zuvor in Leipzig gegründeten Museum des ‚Zentralvereins für das Deutsche Buchgewerbe‘ als Leihgabe zur Verfügung.“

An der Dresdner Nord-/Ecke Forststraße besaß Johann Heinrich Gottlieb Klemm die Villen „Augusta“ und „Bellevue“. In seinem Geburtsort Altfranken wurde 1888 aus der zwei Jahre vor seinem Tod von ihm gegründeten Stiftung der Bau eines Schulgebäudes finanziert.

(K. Brendler)

Anmerkung:

Vor zwei Jahren wurde die Grabstätte des Johann Heinrich Gottlieb Klemm durch die „IG Historisches Altfranken“ umfassend erneuert und am 9. September 2017 eingeweiht.

Letztes Geleit

Die Erde ist deine Mutter, sie umfängt Dich.
Der Himmel ist dein Vater, er beschützt Dich.
Regenbogen ist deine Schwester, sie liebt Dich.
Der Wind ist dein Bruder, er singt ein Lied für Dich.
Wir sind immer beieinander, das war immer so und wird immer so sein.

Rainer Paul
* 25.04.1963 † 29.03.2019

Nach kurzer schwerer Krankheit konntest du in Frieden gehen...
In unseren Herzen wirst du immer bleiben!

Deine Geschwister
Regina
Christian mit Tine
Brigitte
und im Namen aller Angehörigen und Freunde

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Trauerpost bitte an Brigitte Grapentin, Oberortswang 26, 87545 Burgberg

NATURRUHE Friedewald GmbH
Bestattungswald Coswig

„Wir beraten Sie gerne über die Möglichkeiten der letzten Ruhe im Friedewald.“

Kundenbüro:
Mittlere Bergstraße 85
01445 Radebeul
(Termine nach Vereinbarung)

Parkplatz Bestattungswald:
(gegenüber) Kreyernweg 91
01445 Radebeul

Telefon: 0351-32350529
Mobil: 0172-8833166

kontakt@naturruhe-friedewald.de
www.naturruhe-friedewald.de

ANTEA BESTATTUNGEN

Wer einen Fluss überquert,
muss die eine Seite verlassen.
Mahatma Gandhi

Tag & Nacht für Sie erreichbar: **0351/42 999 42**

Gompitzer Str. 29 | Spitzwegstr. 66a | Großenhainer Str. 163
Herzberger Str. 8 | Pfothenauerstr. 68 | Königsbrücker Landstr. 54
Breitscheidstr. 55 | www.antea-dresden.de

Wir helfen weiter
Bestattungsinstitut Teuchert GmbH
Fachgeprüfte Bestatter im Dresdner Familienunternehmen, Inh. Henry Teuchert, Brigitte Teuchert
Tag und Nacht sowie Sonn- und Feiertag dienstbereit

mit eigener Trauerhalle **Boxdorfer Straße 21** **Michelangelostraße 1 • 01217 Dresden**
01129 Dresden • Telefon 8 49 45 23 **Telefon 4 72 40 65**

Fax für alle Geschäfte 8 58 42 27

Bautzner Straße 67 **Kötzschenbrodaer Straße 1a**
01099 Dresden **01468 Moritzburg**
Telefon 8 01 19 81 **Telefon/Fax (03 52 07) 8 10 24**

Mitglied der Landesinnung der Bestatter Sachsens

teuchert-dresden@t-online.de
www.bestattung-teuchert.de

Nachdruck, Vervielfältigung, Verbreitung in elektronischen Medien von Inhalten, Abbildungen und gestalteten Anzeigen ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages zulässig. Die Zeitung und die veröffentlichten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder übernimmt der Verlag keine Haftung. Eine Zurücksendung erfolgt nicht. Die Redaktion behält sich bei Veröffentlichung das Recht der Kürzung und Bearbeitung von Zuschriften vor. Alle Rechte bleiben vorbehalten.

Tradition gerettet: Jetzt werden Kästner-Jubiläen gefeiert

Es ist erst April und dennoch läuft die Organisation der 14. Erich Kästner Rallye schon auf Hochtouren – auch wenn diese beliebte literarisch-theatralische Gaunerjagd für Kinder erst am 4. Juli stattfindet. Wieder haben sich viele Schulklassen für die 400 Plätze angemeldet. „Leider mussten wir etwa der Hälfte der sich anmeldenden Schulen absagen“, meint Dirk Strobel, der künstlerische Leiter der Rallye. „Wir versuchen, eine Ausgewogenheit zwischen den Schulen, bei denen man schon von einer Tradition bei der Teilnahme an der Rallye sprechen kann, und denen, die sich ganz neu anmelden, zu erreichen. Das ist nicht leicht. Der Fokus liegt aber klar bei den Schulen aus dem Dresdner Stadtgebiet“, so Strobel weiter. Immerhin sei man froh, dass die Rallye überhaupt stattfinden kann, da es ein schweres



„DIE ERICH KÄSTNER Rallye gehört zu Dresden wie der Dresdner Zwinger!“, sagte 2014 der damalige Sozialbürgermeister Martin Seidel in seinem Grußwort an die Kinder. Foto: S. Meusemann/TPZ Sachsen

Ringens um die städtische Förderung des Theaterpädagogischen Zentrums Sachsen, das gemeinsam mit dem Erich Kästner Museum die Rallye veranstaltet, gab. „Seit 2001 arbeiten wir kontinuierlich in Sachsen in den Bereichen kulturelle Bildung, Forumtheater und zielgruppenorientierte Theaterformen, erreichen mit unseren Projekttagen,

Werkstätten und Aufführungen etwa 3.000 Menschen jährlich, seit 2006 gibt es jedes Jahr die Rallye, da ist es seltsam, wenn uns durch die Kulturverwaltung vorgeworfen wird, wir würden nur Projekte machen, und uns deswegen die institutionelle Förderung gestrichen werden soll“, erklärt der Geschäftsführer des TPZ Sachsen, Walter Henckel.

Glücklicherweise ist das nun durchgestanden, der Kulturausschuss sei der Empfehlung der Verwaltung nicht gefolgt und die Finanzierung ist – auch dank der Sponsoren – gesichert. Das ist für die Organisatoren der Erich Kästner Rallye umso wichtiger, da es sich bei 2019 um ein besonderes Jahr handelt, zumindest für Kästner-Fans. Nicht nur hätte der berühmte Dresdner Autor am 23. Februar seinen 120. Geburtstag gefeiert, auch sein vielleicht bekanntestes Buch „Emil und die Detektive“ feiert den 90. Geburtstag, „Das doppelte Lottchen“ und „Konferenz der Tiere“ werden beide 70. In den nächsten beiden Ausgaben der „Neustadt Zeitung“ wollen wir deshalb diese Romane näher vorstellen und mit einem kleinen Countdown etwas Spannung aufbauen, bis es im Juli wieder heißt: Parole Emil! (DN)

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160
www.wm-aw.de (Fa.)

Mistkarre, Tafelschubkarre, Plattformkarre, Typ: DDR-Modell, nagelneu, grundsollide, Preis 285,00 € incl. MwSt./Selbstabholung, Einzelheiten siehe YouTube: ta750mm

Wohnen auf dem Land, arbeiten in Dresden, Distanz 26 km vom Zentrum DD, Nähe Stolpen, Grundstück a. d. Wesenitz, siehe YouTube: haus8351

ALTER RASEN WIEDER GRÜN!

Baumfällung/-pflege, Stubbenfräsen, Heckenschnitt, Gartengestaltung, Wegebau, Zaunbau, Abriss und Baggerarbeiten

preiswert, schnell, unkompliziert

Team Alpin, Hr. Rehwagen
mail@team-alpin.info

0172/353 00 66

ANZEIGE

Gutscheinbuch fürs Osternest

Wer sagt, dass nur Süßes ins Osterkörbchen gehört? Wenn Sie mit einem Geschenk längerwährende Freude bereiten wollen, verstecken Sie den Gastro- und Freizeitführer „Schlemmerreise mit Gutscheinbuch.de Dresden & Umgebung 2019“. Er bietet Süßes, Herzhaftes, Wellness, Kultur und vieles mehr. Bei 96 Gastronomie- und 83 Freizeitgutscheinen ist für jeden etwas dabei. Neben dem Restaurant Petit Frank aus Pieschen laden z. B. auch das Turmrestaurant der Bowling Arena in Plauen oder die „Dornblüte“ aus

Striesen ein. 2für1-Gutscheine gibt es u. a. für Dresdner Museen, für Segway-Touren oder für den „Sonnenlandpark“. Das Gutscheinbuch ist bis 1. Dezember 2019 gültig und zum Sonderpreis ab 17,90 statt 29,90 Euro (Code BLAU18 bei telefonischen und Online-Bestellungen) erhältlich. Mit der Kundenkarte aus dem Buch können 8.000 weitere kostenlose Online-Coupons mit 2für1-Angeboten genutzt werden. Einfach unter www.gutscheinbuchplus.de anmelden.

Gebührenfreie Bestell-Hotline
0800/22665600



Steuern? Wir machen das.

VLH.



Beratungsstellen vor Ort:

Dr. Ulrike Luxig
Jan Kunze

01099 Dresden · Bautzner Straße 45-47
01108 Dresden · Königsbrücker Landstraße 295

☎ 8996981
☎ 8900251

www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

ANZEIGE

Tage des Bieres

Am 23. April ist ganz offiziell „Tag des Deutschen Bieres“. In Sachsen gibt es 69 Braustätten, 29 von ihnen arbeiten industriell, 40 auf handwerklicher Basis in Gasthausbrauereien. Deutschlandweit werden rund 1.500 Betriebe gezählt. Genau sind es 1.492.

Im Getränkemarkt ist jeder Tag ein „Tag des Bieres“. Dazu gibt es viele regionale Produkte, zum Beispiel aus dem Erzgebirge, aber auch echte Raritäten wie den Trunk aus der Kotschbrauerei in Radebeul. Die hat ihren Sitz im Megadrom. Das Bier wird in 1-Li-

ter-Verzehr beim Fußball vor dem heimischen Fernseher geeignet ist, aber als hochwertiges und vor allem originelles Geschenk auf jeden Fall seine Daseinsberechtigung hat.

„Relativ neu sind die Craft-Biere“, ergänzt Lars Schubert, der den Laden wie seine Westenta-



„Der Markt ist ständig in Bewegung“, sagt Dirk Schubert vom D & S Getränkehandel. Das will man ihm gern glauben. Rund 700 verschiedene Biere hält der Getränkemarkt an der Hansastraße für seine Kunden vor. Viele davon kommen aus Bayern, Franken ist stark vertreten. Innerhalb dieser fast schon unendlichen Vielfalt findet sich für jeden Geschmack die richtige Note.

ter-Flaschen abgefüllt und so an den Mann oder die Frau gebracht. Natürlich auch an Diverse. Ebenfalls in der 1-Liter-Flasche zu haben ist das wohl teuerste Bier im Sortiment. Es trägt den schönen Namen „Karmelimum Impendium“. Was ein wenig nach gregorianischen Gesängen klingt, ist tatsächlich eine Spezialität mit 99 Hopfenaromen für verträumte 39 Euro, die nicht wirklich für den

sche kennt. Das Mate-Bier zum Beispiel sei ein echtes Novum. Hergestellt wird es vom Berliner Start-up „Unterhopft“. Diesen Zustand will sich natürlich kein Bier-Gourmet auf Dauer antun. Eine Kostprobe allerdings sollte man sich schon gönnen.

D&S Getränkehandel
Conradstraße 34, 01097 Dresden,
Öffnungszeiten:
Mo-Fr. 9-20 Uhr, Sa 9-18 Uhr,
www.df-getraenke.de

Neustädter Frühling

Innere Neustadt. Zwischen Jorge-Gomondai-Platz und Goldenem Reiter wird die Hauptstraße vom 3. bis 5. Mai einmal mehr zur Flanier- und Feiermeile.

Bei einem abwechslungsreichen Bühnenprogramm, mit zahlreichen Händlern, Gastronomen und Künstlern kommen alle Gäste voll auf ihre Kosten. Für die Kleinen gibt es rund um den Goman-dai-Platz eine Schaustellermeile

mit vielen Attraktionen. Mit bekannten Evergreens und Partyhits zum Mitsingen startet der Neustädter Frühling mit „Major Tom“ am 3. Mai ab 18 Uhr ins verlängerte Wochenende. „Fit together“ mit Claudia Seidel heißt es am 4. Mai ab 14 Uhr. Deutschlands bestes DJ Oetzi Double schaut 17 Uhr vorbei und am Sonntag, 11 Uhr, lädt „Blaswerk Meissen“ zum Fröh-schoppen ein. (DN)



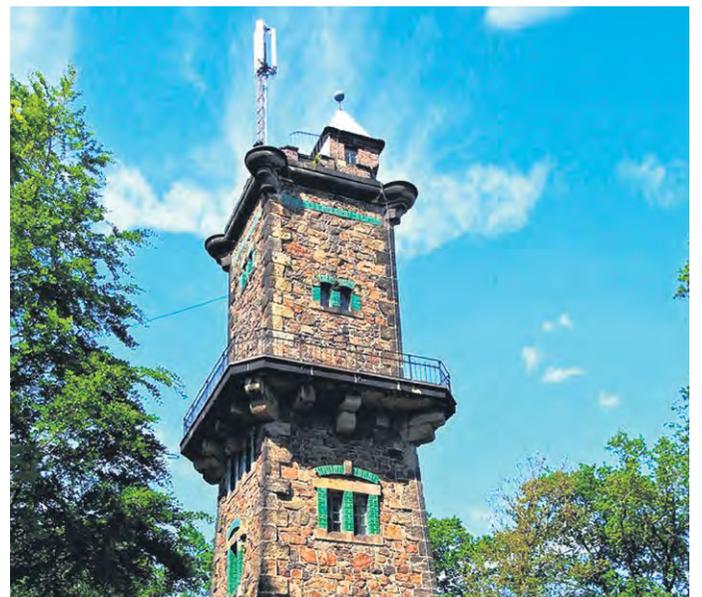
Seit 1899

HIER KENNT MAN SICH.

www.markthalle-dresden.de | [f /markthalle.dresden](https://www.facebook.com/markthalle.dresden)
Metzer Str. 1 | 01097 Dresden

Ein „Osterspaziergang“ in Berggießhübel

Das bevorstehende Osterfest am 21./22. April, heutzutage eher volkstümlich als kirchlich geprägt, lädt vor allem bei schönem Wetter auch zu Ausflügen in die nahe bzw. weitere Umgebung Dresdens ein. Der 25 Meter hohe Bismarckturm auf der Panoramahöhe bei Berggießhübel, das seit der Gemeindegebietsreform 1999 offiziell Stadt Bad Gottleuba-Berggießhübel heißt, könnte das Ziel eines solchen „Osterspaziergangs“ sein. Gestiftet wurde der Bismarckturm vom Kommerzienrat Carl Eschebach (1842–1905) aus Dresden. Selbiger erwarb 1897 das im Sommer des gleichen Jahres vom Hochwasser der Gottleuba heimgesuchte Schloss Friedrichsthal in Berggießhübel. Er ließ nicht nur die Schäden der Überschwemmung beseitigen, sondern auf der nahe gelegenen Panoramahöhe den am 9. September 1900 geweihten Bismarckturm als Aussichtsturm errichten. Als Architekt zeichnete Christian Gottfried Schramm (1857–1922) verantwortlich. Der aus Flensburg stammende Schramm hatte in den 1880er Jahren die St. Markuskirche in Dresden-Pieschen,



LOHNENDES AUSFLUGSZIEL: der Bismarckturm.

Foto: Brendler

die Thomaskirche in Dresden-Gruna und die St. Pauli-Kirche am Königsbrücker Platz in Dresden entworfen.

Der Bismarckturm, seit 1934 befindet er sich im Besitz der heutigen Stadt Bad Gottleuba-Berggießhübel, musste 1984 wegen Baufälligkeit für den Besucherverkehr gesperrt werden. Nach einer Sanierung erfolgte am 5. Mai 1990 die Wiedereröffnung des ständig geöffneten

Turmes. Mitte der 1990er Jahre fand eine weitere umfassende Erneuerung statt. Dabei wurden ca. 150.000 DM u. a. in Treppen, Fenster und Geländer investiert.

Die Bergbaude „Panoramahöhe“, sie hat Sonnabend und Sonntag von 11.00 bis 17.00 Uhr geöffnet, ist absolut ruhig gelegen und ideal für Ausflüge auch in die Tschechische Republik.

(K.B.)

Märchenpicknick in Moritzburg

„Mit Decke, Schirm und Picknickkorb“ so lautet das Motto am 25. Mai im Hochseilgarten Moritzburg am Mittelteich. Von 10 bis 18 Uhr lockt ein einmaliges Kultur- und Kunstereignis für die ganze Familie. Die Künstler um den Barden SKA-BA verzaubern das Gelände mit

Gesang, Schauspiel und Erzählkunst. Die Gäste können Märchen und Erzählungen lauschen und sich an Volks-, Scherz- und Trinkliedern zur Laute erfreuen. Freunde der Klezmermusik kommen ebenso auf ihre Kosten wie Theatergänger. Kerstin Otto gilt als eine der besten

Märchenerzählerinnen Deutschlands, sie wurde mit der goldenen Spindel ausgezeichnet.

Wer mit Kind und Kegel am 25. Mai das Fest im Hochseilgarten genießen möchte, sollte die Picknickdecke nicht vergessen.

(StZ)

www.hochseilgarten-moritzburg.de

Hexenfeuer

Hellerau. Die Nacht zum 1. Mai ist geheimnisumwoben. Im Bürgerzentrum Waldschänke, Am Grünen Zipfel 2, wird am Abend des 30. Mai am offenen Feuer Walpurgisnacht gefeiert. Beginn ist 19 Uhr. Für das leibliche Wohl wird gesorgt. Dazu gibt es böhmische Blasmusik von Doubravanka aus Teplice.

(DN)

ANZEIGE Lustige Osterhasen und niedliche Küken

Intensiv haben sich die Freiburger Porzellanmacher um Geschäftsführerin Cornelia Mitzlaff in den vergangenen Monaten auf das Osterfest vorbereitet.

Neben bewährten Serien in traditionellen und modernen Designs sind im aktuellen Sortiment zahlreiche Neuheiten zu finden. Besonderer Beliebtheit

erfreuen sich die in Eigenfertigung hergestellten Artikel. Die kleinen Kostbarkeiten, darunter Eivasen, Eierbecher, lustige Osterhasen und niedliche Osterküken, stoßen seit jeher auf großes Interesse. Also: Schauen Sie vorbei, wir freuen uns!

Neustädter Markthalle,

Metzer Straße 1



WERKVERKAUF der
Freiburger Porzellan GmbH

Neustädter Markthalle
Metzer Straße 1, 1. OG

WERKVERKAUF Freiburger Porzellan

- **Oster-Sonderverkauf in Freiberg**
Samstag, 13. April
9.30 bis 14.30 Uhr, Zuger Straße 46
Rabatte – Modernes & Österliches
bis 12.30 Uhr Produktionsbesichtigung

- **Verkauf in Dresden**
Neustädter Markthalle, 1. OG
Mo–Sa 9 bis 18 Uhr

Freiburger Porzellan GmbH – www.freiburger-porzellan.com



**NOTAPHILIE
DRESDEN**
Dr. Hemmerling

**NEU:
10-Euro-Münze
„Fliegen“**

Ankauf - Verkauf - kostenlose Schätzungen

Oschatzer Straße 14 - 01127 Dresden-Pieschen
Telefon: (03 51) 8 58 32 53
Geschäftszeiten: Mo.–Fr. 11–13 Uhr und 14–17 Uhr



DRESDEN INTERNATIONAL

Großer FAMILIENTAG am Flughafen
5. Mai 10–18 Uhr

- ➔ Flugzeugausstellung
- ➔ Rundflüge & Touren
- ➔ Technikschau
- ➔ Spiel & Spaß für Kinder
- ➔ Parken 5 €

dresden-airport.de

Eintritt frei!

Zu Ostern ins Lausitzer Seenland

Senftenberg. Wer sich für Automodellsport interessiert, vielleicht selbst funkferngesteuerte Modelle 1:5 oder 1:10 besitzt, der sollte das erste von sechs Rennen der ostdeutschen Vereinsmeisterschaft des Automodellclubs (AMC) Senftenberg am Ostersonnabend (20. April) nicht verpassen. Die 230 Meter lange Rennstrecke befindet sich an der Klettwitzer Straße 1, von der Autobahnabfahrt „Klettwitz“ kommend in Richtung Ortseingang Senftenberg links vor der ESSO-Tankstelle. Gefahren werden nicht nur Tourenwagen Verbrenner 1:5 und Elektrowagen 1:10. In diesem Jahr wird erstmals der 911er Porsche-cup ausgetragen, bei dem Verbrenner 1:5 mit 23 ccm³ und kurzem Radstand gegeneinander antreten. Die Qualifikationsrennen beginnen 10 Uhr, die Finalläufe



SPANNENDE WETTKÄMPFE DER kleinen Rennflitzer.

Foto: Trache

starten 14 Uhr. Der Automodellclub Senftenberg besteht seit nunmehr 41 Jahren. Der offizielle Trainingstag auf der Rennstrecke des AMC ist Mittwoch ab 17 Uhr. Interessierte können von April bis Oktober zum freien Training vorbeikommen.

Wer zu Ostern einen Ausflug an den Senftenberger See plant, den Tierpark oder das Schloss besichtigen möchte und außerdem

Automodellfan ist, kann alleine oder ganz in Familie einen erlebnisreichen Tag in Senftenberg verbringen. Im Schloss Senftenberg wird im Übrigen noch bis 19. Mai die Ausstellung „Brauchtum mit Zukunft – Ostereier und historische Trachten – Fotografien aus der Niederlausitz“ gezeigt. (ct)

Weitere Informationen und

Renntermine unter:

www.amc-senftenberg.com



Diakonissen
Anstalt
Dresden

Zuwendung
leben

175
JAHRE

Den Dresdenern
zugewandt

Das DIAKO feiert 2019 sein 175-jähriges Bestehen

Viele Generationen von Diakonissen und Mitarbeitenden haben das Haus seit 1844 geprägt, mitgestaltet und weiterentwickelt. Das ist ein Grund zur Freude und ein Anlass zum Feiern.

Sie sind herzlich zu folgenden Veranstaltungen eingeladen:

Sonntag, 19. Mai 2019 15.00 Uhr

Festgottesdienst zum 175. Gründungstag der Diakonissenanstalt Dresden
Predigt: Landesbischof Dr. Carsten Rentzing

Sonntag, 16. Juni 10.00 Uhr

Festgottesdienst mit Ehemaligentreffen
Anschließend Buntes Programm

Veranstaltungsreihe DIAKO-Geschichte(n)

Wir erinnern an die Entwicklung unserer sozialen Einrichtungen von den Anfängen bis heute. Mit musikalischem Rahmenprogramm und kleinem Imbiss.

Mittwoch 19. Juni 2019 18.44 Uhr

Schulgeschichte(n): Berufsausbildung im DIAKO - Neue Horizonte und Rückblick

Freitag 19. Juli 2019 18.44 Uhr

Auf dem kleinen östlichen Dienstweg: DIAKO-Alltag in der DDR

Veranstaltungsort: Diakonissenhauskirche, Bautzner Straße 70

Diakonissenanstalt Dresden

Holzhofgasse 29, 01099 Dresden
☎ 0351 810 1011
www.diako-dresden.de

Im Verbund der
Diakonie

Bunte Osterkörbe und Sträuße, Blumen und Pflanzen aus eigenem Gartenbaubetrieb, ökologisch gewachsen

Frohe Ostern wünscht
**Gartenbau
Röbler**

Ladengeschäft im Warenhaus Mälzerei
Heidestraße 1-3, 01127 Dresden,
Mo-Fr 7.30-19.00 Uhr, Sa 7.30-16.00 Uhr
www.gartenbau-roessler.de

DRESDNER **COMIC** LADEN

Comics · Mangas · Alben · Bücher · Figuren · DVD

Bautzner Str. 30 · 01099 Dresden
www.dresdner-comicluden.de

Neue Öffnungszeiten:
Dienstag-Freitag 10-19 Uhr, Samstag 10-15 Uhr

Qualitätsarbeit von Meisterhand

Jetzt kommt der Frühling
Klimaservice

Radwechsel mit/ohne Auswuchten

G. Kreutel
Meisterbetrieb seit 1905

über 110 Jahre
Karosserie · Lack

Telefon (03 51) 8 30 40 00
Meißner Straße 1 · 01445 Radebeul

Die Energie-Berater

Die Serie in Ihrer Stadtteilzeitung

Entdecken Sie Ihre Stromsparpotenziale zu Hause!

Gehen Sie in Gedanken einmal durch Ihre Wohnung. Ist Ihr Kühlschrank schon etwas älter und verbraucht daher mehr Strom? Wie oft nutzen Sie den Geschirrspüler? Läuft der Fernseher auf Standby?

den Fragebogen in Papierform im DREWAG-Treff ab.

In 14 Verbrauchsbereichen erfassen Sie Ihre individuelle Ausstattung sowie Ihre Nutzungsgewohnheiten. Als

Ergebnis liefert der Stromspar-Check den Anteil der einzelnen Rubriken am Gesamtverbrauch und vergleicht Ihren Verbrauch mit Durchschnittsverbräuchen. So können Sie erkennen, welche Geräte Strom fressen.

Mit dem Stromspar-Check finden die Energie-Berater der DREWAG schnell heraus, wo und wie sich Stromsparen für Sie lohnt. Wir analysieren den Stromverbrauch anhand Ihrer Gewohnheiten und elektrischen Geräte, um Sparpotenziale aufzuzeigen.



Füllen Sie ganz einfach unseren Stromspar-Check online unter www.drewag.de aus oder holen Sie sich

Für weitere Fragen stehen Ihnen unsere Energie-Berater im DREWAG-Treff gern zur Verfügung.

In der Hafencity entsteht ein Hotelneubau

Österreichische Gruppe setzt auf Dresden

Der ehemalige Dresdner Vorort Neudorf, seit den 1870er Jahren ein Teil der Leipziger Vorstadt, erlebt zur Zeit gerade wieder einen gewaltigen Umbruch, der zweite nach 180 Jahren! Fast auf den Tag genau, am 7. April 1839, kam der erste Zug auf der vollständig fertiggestellten Ferneisenbahnstrecke von Leipzig an und fuhr am nächsten Tag mit der Königsfamilie zur Eröffnungsfeier in die Messestadt. Innerhalb weniger Jahre siedelten sich zahlreiche bedeutende und weit über die Grenzen Dresdens und Sachsens hinaus bekannte Unternehmen (Villeroy & Boch, Chemische Werke Gehe & Co., Maschinenbauanstalt und Schiffswerft, Eschbach-Werke ...) an und veränderten die von der Bahnlinie berührten Orte Neudorf und Pieschen von Grund auf. Aus Bauern-, Winzer- und Fischerdörfern wurden Industriegebiete, in denen nun viele tausend Menschen lebten. Die Industrie ist nun auch schon seit vielen Jahren Geschichte, die Gebiete Brachen, die die Begehrlichkeiten der Investoren wecken. „Unser schönes Sachsen“ (USD) ist einer davon, bekannt für zahlreiche Projekte in Dresden u. a. am Neumarkt oder am ehemaligen Lahmann-Sanatorium am Weißen Hirsch. Große Teile der ehemaligen Maschinenbauanstalt und Schiffswerft gehören seit Jahren dem



ZUR FEIERLICHEN GRUNDSTEINLEGUNG hatte Inhaberin Dr. Renate Wimmer (2. v. l.) ihre Architekten Matthias-Maria Kolb (l.) und Prof. Harald Schreiber mitgebracht. Mit von der Partie auch ARCOTEL-Vorstand Martin Lachout. Foto: Naumann

Unternehmen. Pläne zum Bau wurden immer wieder verschoben oder von den Elbefluten fortgespült. Doch nun nehmen die Pläne von der „Hafencity“, so der Projektname, konkrete Gestalt an. Erste Bauten wurden bereits saniert bzw. neu errichtet. Am 21. März fiel nun der Startschuss mit der offiziellen Grundsteinlegung eines Hotels auf dem Baufeld. Dafür waren von der zukünftigen Betreiberfirma ARCOTEL extra aus Wien die Inhaberin Dr. Renate Wimmer und Martin Lachout, Vorstand der ARCOTEL Hotels AG, sowie der Innenarchitekt Prof. Harald Schreiber angereist. Auch die Bauherren und Eigentümer der USD Immobilien GmbH,

vertreten durch Jürgen Nufer und Sebastian Forkert, und Architekt Matthias-Maria Kolb gaben sich die Ehre und versenkten unter den Blicken von Pater Alois die obligatorische Kasette mit Zeitungen, Dokumenten und Münzen in der Bodenplatte der Tiefgarage.

Das 4-Sterne-ARCOTEL Hafencity Dresden soll im Sommer 2020 eröffnet werden und verfügt insgesamt über 183 Zimmer. Fünf Seminarräume mit rund 300 Quadratmeter werden ebenfalls entstehen. Wer wollte, konnte schon einmal einen Blick in das Musterzimmer, das im nahegelegenen Neubau eingerichtet wurde.

(Jürgen Naumann)

Wohnen mit Weitblick

ANZEIGE

Ungewohnte Wege beschreitet die WGJ, um neuen zentrumsnahen Wohnraum zu schaffen. So werden derzeit die zwei Gebäude, Blasewitzer Straße 36-42 und Blasewitzer Straße 44-50, um eine bzw. zwei Etagen aufgestockt. Das Konzept der Aufstockung hatte sich bereits beim benachbarten Gebäude bewährt. Denn die ressourcenschonende Bauweise kommt ohne zusätzliche Versiegelung von Grünflächen aus. Die neuen Geschosse

mit ihrer markanten Holzoptik verleihen den Gebäuden aus den 1950er Jahren außerdem ein ansprechendes Erscheinungsbild. Insgesamt 24 neue 3- und 4-Raumwohnungen entstehen durch die Etagenaufstockung – aufgrund bodentiefer Fenster allesamt hell und freundlich. Die WGJ hat auf praktische Grundrisse und eine moderne, bedarfsgerechte Ausstattung, wie Fußbodenheizung, überdachte großzügige Loggien

sowie Abstellräume, viel Wert gelegt. Die überwiegende Anzahl der Bäder wird mit Badewanne und bodenebene Dusche ausgestattet sein, die 4-Raumwohnungen sogar noch mit einem zusätzlichen Gäste-WC. Alle Wohnungen erreichen Sie mit Aufzug. Sie sind somit besonders für Senioren und Familien geeignet. Die Fertigstellung ist im 4. Quartal 2019 geplant. Bewerbungen sind ab sofort möglich.

www.wgj.de

Moderne Wohnungen in Dresden Johannstadt



- gut gelegen - in einem Stadtteil mit hoher Lebensqualität
- 3- und 4-Raumwohnungen
- hochwertige Ausstattung
- praktische Grundrisse
- überdachte großzügige Loggien
- Aufzug vorhanden



Bewerben
Sie sich ab April 2019

Meine Stadt. Mein Viertel. Meine WGJ.



info@wgj.de • Tel. 0351 4402-3

Lohnsteuerhilfe **IDL**

Interessengemeinschaft der Lohnsteuerzahler e.V. - Lohnsteuerhilfeverein

Profitieren Sie von unserer Erfahrung

Steuerberatung für Arbeitnehmer, Rentner und Immobilienbesitzer.

Öffnungszeiten

Februar bis April	Mai bis Januar
Mo - Fr 8 - 18 Uhr	Mo - Mi 8 - 16 Uhr
Sa 8 - 13 Uhr	Do 8 - 18 Uhr
	Fr 8 - 14 Uhr

Termine unter: 03 51-84 38 72 56

Beratungsstelle Dresden
Großenhainer Straße 113-115



Paradigmenwechsel

Anders als bisher sollen der Neubau bzw. die grundlegende Sanierung von Straßenbahntrassen auf Stadtratsbeschluss künftig nur mit den minimal möglichen Eingriffen in den Stadtraum realisiert werden. Dr. Martin Schulte-Wissermann sieht damit eine Kernforderung der Bürgerinitiative „Königsbrücker muss leben“ erfüllt. (StZ)

Tag des offenen Denkmals

Der Tag des offenen Denkmals 2019 findet am 8. September statt. Das diesjährige Motto lautet „Modern(e) – Umbrüche in Kunst und Kultur“. Hintergrund sind 100 Jahre Bauhaus und mit dem neuen Baustil einhergehende technische Fortschritt. (StZ)



EINLADUNG ZUM BAUSTELLENGRILLEN

Samstag, den 13.04.2019 von 11 bis 14 Uhr

Lernen Sie uns kennen!

Bei Leckereien vom Grill haben Sie die Möglichkeit sich rund um das Service-Wohnen im KATHARINENHOF zu informieren.



WOHNEN IM ALTER

Schon ab Sommer 2019 sind die Wohnungen im ersten Haus bezugsfertig! Vereinbaren Sie einen persönlichen Termin in unserem Beratungsbüro, damit wir uns Zeit für Sie nehmen können. Wir freuen uns auf Sie! Bitte berücksichtigen Sie, dass die Baustelle nicht barrierefrei ist.

KATHARINENHOF®



KATHARINENHOF IN DRESDEN, Service-Wohnen

Königsbrücker Landstraße 94a, 01109 Dresden-Klotzsche
Tel.: 0351 32011090, E-Mail: dresden@katharinenhof.net
www.katharinenhof.net



Gutschein für eine Leckerei vom Grill

Homes & Neighbourhoods



Häuser an der Leeraue Endspurt in Dresden-Hellerau

In Hellerau leben Sie in naturbelassener Umgebung mit vielfältigen Freizeitangeboten.

Hier erwartet Sie ein neues Zuhause mit vier Zimmern, 128 m² Wohn-/Nutzfläche, Garten, Terrasse, Fußbodenheizung und Stellplatz – drei Häuser sind noch verfügbar.

Das Dresdner Stadtzentrum ist nur einen Katzensprung entfernt.



Besuchen Sie uns im Infobüro vor Ort

mittwochs von 17–18 Uhr

samstags von 14–16 Uhr

Saßnitzer Str./Ecke Leeraue in 01109 Dresden

bonava.de/leeraue


BONAVA